

# Das Logbuch

## Das Vorwort zum Törn

Zu Beginn einer Törns werden Crew, Skipper und Co-Skipper ins Logbuch eingetragen. Alle Herrschaften namentlich auflisten.

Die Bedingungen für das Tragen der Schwimmwesten und Lifebelts sowie die Sicherheitseinweisung werden mit folgendem Wortlaut eingetragen und von allen unterschrieben. Lifebelts und Schwimmwesten sind anzulegen:

1. spätestens ab Windstärke 6
2. von Sonnenuntergang bis Sonnenaufgang
3. bei persönlicher Unsicherheit
4. wenn Ölzeug und Seestiefel getragen werden
5. auf Anordnung des Skippers

(Uhrzeit) Beginn der Sicherheitseinweisung

1. Schwimmwesten und Rettungsleinen ausgeteilt und erklärt
2. Rettungsinsel und Rettungskragen erklärt
3. Feuerlöscher und Signalmunition erklärt
4. Toiletten, Seeventile, Lenzpumpen und Gasversorgung sowie Notpinne erklärt

(Uhrzeit) Ende der Sicherheitseinweisung

Angaben zum Törn, Abfahrt und Ziel.

Angaben zum Schiff: Typ, Besegelung, Name, Funkzeichen, Abrechnungscode, Heimathafen, Flagge, Länge, Breite, Tiefgang, Motor (PS, Verbrauch pro Stunde), Inhalt Wasser und Treibstofftanks, Anker (Art, Länge der Kette).

Zahl der Motorstunden

Loggestand

## So fängt jeder Tag an

Wetterbeobachtungen, Barometerstand, Windstärke und -richtung, Wolken, Seegang.

Was wurde gecheckt? Ölstand, Bilge, Keilriemen. (Kann wichtig werden, wenn es zu einem Schaden kommt. Damit kann man nachweisen, dass bestimmte Kontrollen regelmäßig durchgeführt wurden.)

## So fängt jeder Schlag an

Zielhafen, Uhrzeit beim Auslaufen, Loggestand!!!!, Barometer-Stand, Wind und Seegang, Wacheinteilung.

## Auf See ist das Logbuch grenzenlos

Eingetragen werden nur alle tatsächlich gefahrenen Kurse und Geschwindigkeiten. Pflicht ist der Eintrag vom rechtweisenden Kurs (rwK), also der Kartenkurs. Aber lassen wir das Seeamt

auch wissen, dass wir mit Beschickungen für Abdrift, Missweisung und Strom umzugehen wissen. Also ebenfalls eintragen.

Jeder Eintrag beginnt mit Uhrzeit und Loggestand.

Navigation gehört unbedingt hinein: Wie wird navigiert? Peilung mit Winkel, Objekt und Uhrzeit eintragen. Mindestens stündlich gehört eine Position mit Länge und Breite ins Logbuch.

Segelführung ist ebenfalls Pflicht: Was ist oben, wann wird gerefft?

Windrichtung und -stärke

Seegang

**So endet jeder Schlag**

Motorstand, Loggestand, Etmal. Wo und wie in welchem Hafen angelegt.

Besonderheiten vom Revier und von Hafen eintragen: Wo gibt's Wasser, Kraftstoff, Proviant. Wo lauern Untiefen, neue Wracks?